



Ideale Cross Bedingungen

Fricktaler Beteiligung an den Kantonalen Cross Meisterschaften in Eiken

Das Frühlingswetter lud Crossläufer*innen zur Teilnahme nach Eiken ein. Im Vergleich zum Vorjahr nutzen gut 50 Teilnehmende mehr die idealen Verhältnisse. Das Sportzentrum Netzi mit Start und Ziel war Schauplatz der offenen kantonalen Cross Meisterschaften 2023. Als erster Wertungslauf schweizweit im 2023 zählten die U14 bis U20 Kategorien zusätzlich zum Cross Cup 2023 von Swiss Athletics. Nebst Leistungssport bot der Organisator für weniger geübte je Geschlecht eine Kategorie Plausch. Die Teilnehmerzahlen dieser Kategorien blieben zur Premiere noch bescheiden klein. Bereits zum vierten Mal in Serie führt der TV Eiken die Kantonalen Cross Meisterschaften im Auftrag vom Aargauer Leichtathletikverband durch.

Packende Duelle im Kurzcross

Spannende Duelle boten Teilnehmende auf dem schnellen und übersichtlichen Rundkurs den anwesenden Zuschauern. In allen Alterskategorien wurden die Titel zum Kantonalen Cross Meister*in übertragen. Von der Damenriege Möhlin waren Zoe und Hannah Kull über ein respektive zwei Kilometer unterwegs welche die Ränge 6 und 8 je Kategorie belegten. Ein vereinsinternes Duo lieferten sich Nevio Seidel und Andrin Gehrig vom BTV Aarau über zwei Runden à je einem Kilometer. Beide schenken einander von Beginn weg in Führung liegend nichts. So blieb es bis zur Ziellinie äusserst spannend. In Bruchteilen einer Sekunde gewann Andrin vor Nevio schlussendlich die U14 Kategorie mit Jahrgang 2011. Eine Machtdemonstration lieferte Elias Bühlmann über 3 Kilometer. Der grossgewachsene Athlet der LAR Windisch legte die drei Runden solo zurück und liess Yannic Dubacher vom TSV Galgenen, den ersten Verfolger, nie näherkommen und wurde verdient Aargauer Meister. Abwechslung boten die Männer im Kurzcross über 4 Runden. Der spätere U18 Sieger Marius Maxi startete mutig und liess seinen Klubkollegen der LAR Windisch, Fabian Höbel, im Sog mitlaufen. Nach Rennhälfte übernahm Höbel das Zepter, so dass einzig der für den LK Zug startende Flavio Ehrler folgen konnte. Ins Ziel rettete Höbel 2 Sekunden, was

der Gesamtsieg des Männer Rennens und zugleich Kantonalmeister der Kategorie U20 bedeutet. Im gleichen Rennen über vier Runden belegten Janosch Alabor und Andri Seiz mit gut einer halben Minute Rückstand für den LC Basel die ersten Ränge der Kategorie Kurzcross.

Nachwuchs im Windschatten eines 80-Jährigen Fricktalers

Die Gelände- und Crossmeisterschaften bieten jährlich zu Jahresbeginn die Möglichkeit, Kraft und Ausdauer zu fördern, Wettkampfluft zu schnuppern und mit dabei zu sein. Mit Timo Winter und Lias Boutelier nutzen zwei mit Jahrgang 2015 die Gelegenheit, Cross-Sport als jüngste Teilnehmende zu erleben. Sie legten einen Kilometer zurück. Im Langcross über acht Runden nutzte der Einheimische und in diesem Jahr bereits 80-jährige Hansruedi Dinkel aus Eiken die Gelegenheit, um mit dabei zu sein. Seine Freude und Begeisterung war dem Massage Institutsleiter auf dem Rundkurs ins Gesicht geschrieben. Der Mittelstreckenläufer aus den 60/70er Jahren und später 10'000 Meter und Marathonläufer pflegt sein Talent noch immer und wurde in seiner Kategorie Senioren Kantonalmeister.